

Inhalt

1. Geschichte eines Kölner »Weltgeschäfts«: Gebr. Stollwerck OHG/AG	9
1.1. Globale Wirtschaft – lokale Kultur? Homogenisierung und Heterogenisierung in Zeiten der Globalisierung	13
1.2. Unternehmensgeschichte als Mikrogeschichte der Globalisierung	19
1.3. Schokolade, Automaten, Internationalisierung: Gang der Untersuchung, Felder der Forschung	35
1.4. Empirische Basis der Studie	45
2. Globalisierung von ihrer Schokoladenseite: Verinnerlichter Imperialismus.	49
2.1. Gebr. Stollwerck (1839–1885): Modernste Schokoladenfabrik Europas.	52
2.2. Globale Warengeschichte: Das Zusammenspiel dreier Kontinente.	74
2.3. Industrieller Imperialismus: Lebensmittelchemiker und die umstrittene Qualität der Schokolade in Europa und den USA.	98
2.4. Marketingstrategien in Großbritannien und Deutschland ...	143
2.5. Akteure der Globalisierung eines Produkts: Lebensmittelchemiker und (andere) Lobbyisten.	171

3. Die Automatisierung der Welt:	
Vertriebspraktiken und ihre Aneignungen.	175
3.1. Gebr. Stollwerck (1885–1902): Waren-, Leistungsautomaten und Automatengesellschaften als »Lern-AGs«.....	181
3.2. Vermenschlichung der Automaten: »Stumme Verkäufer« und »laufende Bilder«.....	198
3.3. Automatenrestaurants in den Metropolen der industrialisierten Welt	224
3.4. Die Automatisierung des Verkaufsgesprächs: Stollwercks Handlungsreisende als Mittler der Globalisierung	250
3.5. Globalisierung des Vertriebs, der Finanzierungen und der Konsumpraktiken: Erfinder, Netzwerker und Handlungsreisende.....	272
4. Einheit des Weltkonzerns, Vielfalt der Kulturen:	
Internationale Expansion versus (Re-)Nationalisierung.....	279
4.1. Alternative zur Internationalisierung: Kölner und Berliner Fabrikationen (1888–1932)	283
4.2. Produkt- und Personalpolitik im Zeichen der Homogenisierung: Der Donau-Konzern	314
4.3. Kulturelle Differenz trotz internationaler Netzwerke: Stollwerck Ltd., London.	336
4.4. Gelungene Akkulturation? Stollwerck Bros., USA	364
4.5. Globalisierung eines Unternehmens und seiner Führung: Gebrüder Stollwerck und ihre Freunde.....	399
5. Homogenisierung, Heterogenisierung und die Akteure im Prozess der Globalisierung.....	405

Dank	417
Abkürzungen	421
Quellen und Literatur	423
Personenregister	449